

**Beschlussvorschlag**  
in der Sitzung des Rates am 07.07.2010  
zum TOP 7.5 „Wiederbesetzung der Stelle des 3. Beigeordneten“ (Sitzungsvorlage  
WP 09-14 SV 10/020):

Der Rat der Stadt Hilden möge beschließen:

„1. Der Rat beschließt,

- a) die dritte Beigeordnetenstelle wird noch nicht ausgeschrieben;
- b) die Wahl eines dritten Beigeordneten findet noch nicht statt;
- c) der Bürgermeister wird gebeten, die Leitung des bisherigen Dezernats IV wird einem Laufbahnbeamten kommissarisch für ein Jahr übertragen;
- d) der Bürgermeister wird gebeten, das Dezernat bis zur Ratssitzung am 29.09.2010 weiterhin kommissarisch zu leiten.

2. Der Rat beauftragt den Bürgermeister, in enger Abstimmung mit den Fraktionen zur Ratssitzung am 29.09.2010 einen Vorschlag für die neue, kommissarische Leitung des Dezernats IV zu unterbreiten und dazu gemäß § 7 Abs. 2 der Hauptsatzung am 15.09.2010 das Einvernehmen mit dem Haupt- und Finanzausschuss herbeizuführen.“

**Begründung:**

Die Aufgaben des Technischen Beigeordneten werden zurzeit in Personalunion vom Bürgermeister wahrgenommen. Die Stelle (Bes. Gruppe B 2) ist nicht besetzt.

Die „Bürgeraktion Hilden“ beantragt, erst nach Vorlage und Auswertung der anstehenden externen Organisationsuntersuchung der Gesamtverwaltung eine endgültige Entscheidung über die Ausschreibung einer dritten Beigeordnetenstelle oder über die Besetzung des Dezernats mit einem Laufbahnbeamten zu treffen

Die kommissarische Leitung des Baudezernats durch einen Laufbahnbeamten würde dem Rat für die Umsetzung der Organisationsuntersuchung den größtmöglichen Spielraum eröffnen. Nach Ablauf von maximal zwölf Monaten könnte und sollte dann eine endgültige Entscheidung auf einer dann wesentlich verbreiterten Informationsbasis getroffen werden.

Die Leitung des Baudezernats sollte deshalb zum 01.10.2010 zunächst einem Laufbahnbeamten aus der Stadtverwaltung für mindestens zwölf Monate übertragen werden.

Nach Auffassung der „Bürgeraktion Hilden“ verfügt die Stadtverwaltung über Bewerber/innen, die durch ihre langjährige Erfahrung an verantwortungsvoller Stelle in der Bauverwaltung hierzu besonders geeignet erscheinen.

Durch Beauftragung eines Laufbahnbeamten aus dem eigenen Haus mit der Leitung des technischen Dezernats würde der Rat auch ein deutliches Zeichen der Anerkennung und Wertschätzung der Arbeit der Mitarbeiter/innen im Baudezernat setzen.

Hilden, den 7. Juli 2010



Udo Weinrich, Fraktionsvorsitzender der „Bürgeraktion Hilden“